







# Die kleinen Kadetten des großen Königs

Historischer Tatsachenbericht aus dem Berlin des Siebenjährigen Krieges

Von Fritz von der Rahe / Zeichnungen von B. B. Thomas

Z. Fortsetzung.

(Nachdruck verboten.)

## Innere Kämpfe

Trotzdem etwas hat man ansehend mit ihnen vor. Die Behandlung wird plötzlich anders. Man bringt sie in das große Herrenhaus, und eine Stunde später werden Kronenmützen abgenommen, die sie reichlich mit Beize mitteln und mit Federn versehen.

Die freunden umgeben kleinen Kerle werden nicht lange. Sie greifen zu. Jordan II sieht allerdings zwei Italien im Mund, aber das Gefen nimmt er dann doch. Auch das Bettler hat sich aufgefickt.

Truppweise werden dann die Kadetten am nächsten Mittag in das Rathaus von Drogen geföhrt. Hier heißt es zuerst einmal warten. Sie dürfen auf langen Stühlen niederhocken, und vor ihnen spielt sich die reich etablierte Antikwäre der russischen Beladung ab. In ihrer Gegenwart werden, vielleicht wieder absichtlich, die neuesten politischen Ereignisse durchbesprochen. Jordan I speert die Ohren an.

Ja, Berlin ist also entleert, aber Friedrich III. schreibend gar nicht verblüfft gekommen, sondern habe nur einen von seinen niedrigen Reichsobersten geschickt. Der König habe in, das ist überaus bekannt in der Welt, Angst vor seinen Verlinern.

Wieder sucht Jordan I zu gewinnen, als er das hört. Aber er scheitert sich. Seine Augen werden nur noch schwächer. Er hat nichts. Das Geschick der Wachen geht weiter. Sie sprechen russisch, sie zeigen auf die Kadetten und nennen einige Offiziersnamen. Innere Kadetten haben bald erreicht, um was es geht. Sie teilen fast immer ein paar höheren Truppenoffiziere als persönliche Gefangene an und ins Innere des Landes gebracht werden. Und dann? Gibt es Anstaltsbesuchlichkeiten für sie? Wie soll ihr Schicksal sein?

Ein Stabsoffizier kommt herein und erklärt im nebröhren Deutsch die Absichten der russischen Bezerleistung. „Vorläufig soll ihr also“, damit heißt er, „abermüdeten Offizieren beigegeben werden, damit ihr alle Frieden und Überflücht im feindlich-russischen Deere kennenlernen könnt. Es ist anzunehmen, daß ihr dann später selbst eine Entlassung fällt, die euch das Leben erleichtert. Und nun erhebt von mehreren Oberoffizieren ein reichhaltigst Kadettenoffizier an euch der Ruf, euch freiwillig zu melden, um bei dem Dienst zu tun — ihr versteht? Wer will also bei dem General dienen, unter seiner persönlichen Leitung? Bei?“

Die Jungen senken die Köpfe. Im großen, sonst so leichten Raum breitet sich ein unheimliches Schweigen aus. Keiner von den Kadetten spricht ein Wort. Sie erinnern sich doch noch allzu gut, wie vor ein paar Tagen Eigenhätigkeit seinen besagten

Er, der am meisten unter den idiotischen, gemeinen Worten Eigenhätigkeit gelitten zu haben schien? Er ist bloß ...

Später werden dann noch von Dürfenhausen, von Hohenhausen und von Wallitz bei Eigenhätigkeit eingeleitet. Aber die sind doch wenigstens nicht freiwillig gegangen. Heutzutage hatten sie sich wenigstens über solche Behandlung zu beklagen. Man geht mit den Kadetten um wie mit Glas oder mit anderer zerbrechlicher Ware. Sie wissen das, warum.

Der Worts geht durch Dürfenhausen, das unter russischer Bezeichnung standhaft. Es sind klare schöne Wintergale, noch liegt kein Schnee. Die Acker zeigen die schwarze Erde. Aus leergebliebenen Feindeshäufchen karrten holmähig Gefährten auf den Zug der Kulisen. Man hat einem oder dem andern von unsren Kadetten jagat ein Reittier zugewiesen, und Jordan II ist besonders stolz, daß er als einziger unter den Jüngeren über einen regelrechten Kutscher verfügt.

Er hat es ganz gut getroffen. Der Offizier, dem man ihn zugewiesen hat, ist Oberleutnant Michael Michailowitsch Numeroff, ein noch jüngerer Mensch, der Jahre hindurch an der russischen Hofgesellschaft in Paris gelebt und sich vollkommen zum Franzosen verwandelt

hat. Er rieht weißlich nach den feinsten Parfüms, trägt einen echt französischen Schnurrüst, und seine Bewegungen sind während des Wartendes so blank gewöhnt sein, daß man ihn bald herein bringen kann. Sie zu wissen ist allerdings nicht die Aufgabe Jordans.

Seine Hauptaufgabe bei Numeroff besteht im Zuhören. Wo immer sie sind, auf Dorf, in einer Ortschaft, mitten auf dem Markte, muß sich Jordan die Lob-

gelänge auf Pariser Kultur ändern, auf Pariser Offiziere, auf Pariser Damen. Er tut's geschickt — er hat überhaupt viel von seinem wilden, süßeligen Einn verloren auf diesem Kadettenzug, unter Jordan II. Managemerit wird es erst, wenn Numeroff persönlich anständig wird. Er wird nicht, doch wird er in die Umgebung preiswürdigen barten Drills. Als er im zuert gehen habe, habe er ihn für einen Ausländer gehalten. „Er muß in die Pagenkühle nach Paris, verheißt er mich? Aber zum nachdenken ist mir, unter, von unierer erhabenen Kaiserin neugegründete Kadettenanstalt an Sankt Petersburg! Oh, Er wird Augen machen! Wir sind ein kultiviertes Volk geworden, wir haben französische Sitten, wir sind annehmbar, und wir alle, die ihr da seid, feindlich-russische Kadetten aber wie ihr es nennt, müßt euch russische Offiziere werden — versteht Er mich?“

Darauf also zieht das Ganze hinaus! Jordan I schneidet einfach abnehmend den Kopf, aber anderen von den Kleinen wird es vielleicht nicht so leicht, das Ge- rede und die Schmeicheleien der russischen Offiziere abzunehmen. Sie sollen also bald gebracht werden, ins russische Deere einzutreten, zu befehligen, wie vielleicht, der gemeine Soldat befähigt — man möchte es ihnen fähig machen, dann kommt man mit Drobungen, die ganze liebe Zeit, den ganzen Markt durch das ge- plante einflussreiche Land geht das so.

Doch die hundert kleinen Kerle bleiben handfakt.

Es ist ein Tag vor Weihnachten. Da hält die Wox für das Kadettenkorps auf einer riesigen An- stalt, und vor ihnen liegt im fibergrünen Rauch des Morgens Königsgäß, die uralte preussische König- stadt.

Vor den Toren wird noch einmal freie Platz formenber Eigenhätigkeit mit dem Stad angedoppelt nach kommen. Er ruft Numeroff, der die Spitze hält, ein paar Worte zu. Numeroff lacht und nickt und ruft etwas zurück. Keine zwei Schritte hinter Eigenhätigkeit hält sich ein anderer Kadettenführer. Er hat eine feine Zitrone fest in der Hand. Sein Gesicht ist starr wie eine Maske.

Der Kadettenführer ...



Einer ist aufgehoben und auf den Stabsoffizier zugegangen

Mund verlogten hat und Gift und Galle geföhren gegen ihren König. Nein, an dem wollen sie nicht, freiwillig freiwillig!

Wieder Schweigen. Einer ist aufgehoben und auf den Stabsoffizier zugegangen. Man traut seinen Augen nicht. Jordan I ist es, er geht mit halbgeöffneten Lidern durch das Zimmer, taumelnd beinahe. Er? Für Keiner Kommandant?

hat. Er rieht weißlich nach den feinsten Parfüms, trägt einen echt französischen Schnurrüst, und seine Bewegungen sind während des Wartendes so blank gewöhnt sein, daß man ihn bald herein bringen kann. Sie zu wissen ist allerdings nicht die Aufgabe Jordans.

Seine Hauptaufgabe bei Numeroff besteht im Zuhören. Wo immer sie sind, auf Dorf, in einer Ortschaft, mitten auf dem Markte, muß sich Jordan die Lob-

Unsere nächste Artikelserie:

## Gefühl-Männer-Mentener

Mannschaft unter falscher Flagge!  
Von Alexander von Thayer

**CT** Lichtspiele

Große Ulrichstraße 51

Ab heute Montag

Wer auf dem Zwerchfell nicht ganz fest ist, sei gewarnt ...

**Dick und Dof**

Die Weltmeister des Lachens in der Zwerchfell ...

**Die Wüsten-Söhne**

Dick und Dof

Über den Inhalt dieses Films können wir Ihnen nur eines verraten: Sie **weinen** tagelang!

Ab morgen Dienstag

**Fröhliche Stunden**

in der Schauburg!

Werfen Sie alles über Bord

was der höfliche Alltag aufbewahrt hat und genießen Sie das fröhliche Erlebnis, das Ihnen der ganz entzückende Ufa-Großfilm vermittelt.

**Am Riebeckplatz**

Die Lacher prasseln! Tränen lacht man über

**Anny Ondra**

In dem tollen Scherzspiel: **Groß-Reinemachen**

mit **Walf Alsch-Betty**

Hans Richter, Werner Pichs, Fritz Odemar

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**CT** Lichtspiele

Große Ulrichstraße 51

Ab heute Montag

Wer auf dem Zwerchfell nicht ganz fest ist, sei gewarnt ...

**Dick und Dof**

Die Weltmeister des Lachens in der Zwerchfell ...

**Die Wüsten-Söhne**

Dick und Dof

Über den Inhalt dieses Films können wir Ihnen nur eines verraten: Sie **weinen** tagelang!

Ab morgen Dienstag

**Fröhliche Stunden**

in der Schauburg!

Werfen Sie alles über Bord

was der höfliche Alltag aufbewahrt hat und genießen Sie das fröhliche Erlebnis, das Ihnen der ganz entzückende Ufa-Großfilm vermittelt.

**Am Riebeckplatz**

Die Lacher prasseln! Tränen lacht man über

**Anny Ondra**

In dem tollen Scherzspiel: **Groß-Reinemachen**

mit **Walf Alsch-Betty**

Hans Richter, Werner Pichs, Fritz Odemar

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**CT** Lichtspiele

Große Ulrichstraße 51

Ab heute Montag

Wer auf dem Zwerchfell nicht ganz fest ist, sei gewarnt ...

**Dick und Dof**

Die Weltmeister des Lachens in der Zwerchfell ...

**Die Wüsten-Söhne**

Dick und Dof

Über den Inhalt dieses Films können wir Ihnen nur eines verraten: Sie **weinen** tagelang!

Ab morgen Dienstag

**Fröhliche Stunden**

in der Schauburg!

Werfen Sie alles über Bord

was der höfliche Alltag aufbewahrt hat und genießen Sie das fröhliche Erlebnis, das Ihnen der ganz entzückende Ufa-Großfilm vermittelt.

**Am Riebeckplatz**

Die Lacher prasseln! Tränen lacht man über

**Anny Ondra**

In dem tollen Scherzspiel: **Groß-Reinemachen**

mit **Walf Alsch-Betty**

Hans Richter, Werner Pichs, Fritz Odemar

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**CT** Lichtspiele

Große Ulrichstraße 51

Ab heute Montag

Wer auf dem Zwerchfell nicht ganz fest ist, sei gewarnt ...

**Dick und Dof**

Die Weltmeister des Lachens in der Zwerchfell ...

**Die Wüsten-Söhne**

Dick und Dof

Über den Inhalt dieses Films können wir Ihnen nur eines verraten: Sie **weinen** tagelang!

Ab morgen Dienstag

**Fröhliche Stunden**

in der Schauburg!

Werfen Sie alles über Bord

was der höfliche Alltag aufbewahrt hat und genießen Sie das fröhliche Erlebnis, das Ihnen der ganz entzückende Ufa-Großfilm vermittelt.

**Am Riebeckplatz**

Die Lacher prasseln! Tränen lacht man über

**Anny Ondra**

In dem tollen Scherzspiel: **Groß-Reinemachen**

mit **Walf Alsch-Betty**

Hans Richter, Werner Pichs, Fritz Odemar

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ufa** in Promenade

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Die Männer von Aran!**

Ein Film der gefährlichsten Abenteuer vollerenationen

Unheimliche Geschehnisse! Erbitterter Kampf gegen die Bestie des Meeres — den Riesenhai!

Ein Erlebnis von suggestiver Kraft.

Der Film wurde mit dem 1. Preis auf der internationalen Filmkunstausstellung, Venedig 1934, ausgezeichnet.

Im Delirogramm: Das Ufa-Spiel **„Die Medaille“**, der Ufa-Kulturfilm **„Gorch Fock“** und die Ufa-Ton-Woche

Täglich: 4.00 6.30 8.10 Uhr.

**Die Jugend hat Zutritt!**

Inszenieren heißt interessieren!

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**

**Ritterhaus** Lichtspiele

Morgen Dienstag Erstaufführung

**Der große Sommer-Schlager**

Freudig erregte, lachende Stunden

mit herzigen, wundervollen Menschen

**Paul Hörbiger**

**Maria Andergast**

ein Paar voller Charme und Wiener Gemütlichkeit

**Hans Moser**

der komische, nuschelnde Alte mit dem goldenen Herzen in dem

**Lustspiel der Lustspiele**



Sprechstunde bildeten den Auftakt des Appells. Obergruppenführer Ritzke leitete die Besprechung ein. Er erklärte die Wichtigkeit der Appellbesprechung und die Bedeutung der Wehrmacht für die deutsche Nation. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Anders als sonst vollzog sich diesmal der Aufmarsch zu dem großen Appell auf dem Gelände des Thingplatzes. Nicht die Übertragung der Appellbesprechung durch den Appellführer, sondern die Appellbesprechung selbst, die durch den Appellführer geleitet wurde, bildete den Mittelpunkt der Appellbesprechung.

Der Appell wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Der Appell wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Appellbesprechung wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

## Die Heerschau auf dem Thingplatz

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

### Aufmarsch: SA, SS, NSDAP und WJ

Der Aufmarsch für die Einheiten der SA, SS und des NSDAP war das wichtigste Ereignis der Heerschau. Die Einheiten der SA, SS und des NSDAP waren in voller Stärke erschienen.

Der Aufmarsch für die Einheiten der SA, SS und des NSDAP war das wichtigste Ereignis der Heerschau. Die Einheiten der SA, SS und des NSDAP waren in voller Stärke erschienen.

Der Aufmarsch für die Einheiten der SA, SS und des NSDAP war das wichtigste Ereignis der Heerschau. Die Einheiten der SA, SS und des NSDAP waren in voller Stärke erschienen.

Der Aufmarsch für die Einheiten der SA, SS und des NSDAP war das wichtigste Ereignis der Heerschau. Die Einheiten der SA, SS und des NSDAP waren in voller Stärke erschienen.

### Schüler an Schuler

Am Ende des Quartals versammelten sich alle Schüler der Schule zu einer Versammlung. Die Versammlung wurde durch den Schulleiter geleitet.

Am Ende des Quartals versammelten sich alle Schüler der Schule zu einer Versammlung. Die Versammlung wurde durch den Schulleiter geleitet.

Am Ende des Quartals versammelten sich alle Schüler der Schule zu einer Versammlung. Die Versammlung wurde durch den Schulleiter geleitet.

Am Ende des Quartals versammelten sich alle Schüler der Schule zu einer Versammlung. Die Versammlung wurde durch den Schulleiter geleitet.

### Die Heerschau auf dem Thingplatz

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet. Die Heerschau auf dem Thingplatz wurde durch den Gruppenführer Ritzke geleitet.

## Der Waisenbader

NOVELLE VON CARL FRIEDRICH WEGAND

2. Fortsetzung. Seidnungen von Gertr. Keller. — Raubdruck verboten.

Es ging nur nach dem Strich, wenn er Geld hätte, das er dort im Versteck hielt. Dem Weibe gab er, wie früher, nie eine Antwort, holperte im Haus herum, ließ die Kinder heulen und warf höchstens ein paar Groschen und Kupfereller auf den Tisch. Dorte traf er, wenn er in der Küchenstube kam, die roten Eier aus, nannte sie, wenn die gebrochene Familie nicht vorwärtsdrückte, und empfiel ihr, daß sie sich, in drei Wochen, wenn er ihm ein Beispiel nehmen sollte. So oft sie es ihm vorüberging, schickte er sie, ohne ein Wort, zum Fenster hinaus, und schmeißte sie, ohne ein Wort, zum Fenster hinaus, und schmeißte sie, ohne ein Wort, zum Fenster hinaus.

Es moegen ein Sportmann der SA von Werner Gehoff

Der Meister von drüben

Den müssen auch Sie kennen, diesen Meister von drüben, den Amerika, denn Werner Gehoff, der Schlichter, ist nicht nur ein ausgezeichneter Tennisspieler des Meeres, sondern auch ein großer Bekämpfer des mitleidigen Lebens.

„Von heute ab sind Sie Soldat“

Die Musterung des Jahrganges 1914 in Halle hat begonnen Mit Herzlopfen und frischer Wäsche zur Klopplatz-Kaserne — Die entscheidende Station

Seit morgen 7 Uhr begann in der Klopplatz-Kaserne die Musterung des Jahrganges 1914. Einmal 100 junge Leute fanden sich zur festgesetzten Zeit am Ende hinter der Kaserne gesammelt.

Ergebenden Bapere auf Vollständigkeit und Gehörigkeit geprüft wurden. Was etwas in den Bapieren nicht in Ordnung zu sein schien, mußte der Mann an einem anderen Platz zur Nachprüfung herantreten.

Die meisten amnestiert ausgedient mit Attentatsverbrechen in denen sie ihren Sport- bzw. Bekämpfungsweg verfolgt auch die für den Tag bestimmte Verpflegung untergebracht hatten. Scherzen und Lachen fanden sich beimander; zum großen Teil konnten sie sich jedoch, entweder von der SA oder der SS oder anderen Formationen her, aber auch nur vom Gehen, ferner doch dieser Trupp der Musterungs-

Das der Prüfung der Bapere wurden die Gehellungs-schlichtigen in einen Reihenraum geleitet, wo ein Militärarzt, unterstützt von mehreren Sanitätspersonal, die logierten Bormerger an vor-

„Ein Unio zu drei Gliedern angeordnet“ — das waren die Worte Kommandos, die die Wehrpflichtigen formiert. Ein Hauptmann des Wehrbereichs-Kommandos trat vor die Front und begann an Hand der Wehrtafeln mit dem Namensaufruf. Die Auf-

Und nun kam die letzte und entscheidende Station, nämlich die Sortierung vor der Musterungs-

haben erwartet, nicht Kameradschaft und Unterordnung sind die Ziele der Zügelung gegen jede Ungehörigkeit. Niemand darf es unglücklich machen, die Bapere und ihrer Überlieferungen geben. Die Aufgaben sind überall klar umrissen und gegeneinander abgegrenzt.

Wann immer ein junger Mann, der eine Zeit im Leben der Wehrmacht verbracht hat, wieder in die Wehrmacht eintritt, so ist er nicht nur ein Mann, der eine Zeit im Leben der Wehrmacht verbracht hat, sondern auch ein Mann, der eine Zeit im Leben der Wehrmacht verbracht hat.

Raubüberfall auf eine 81jährige

Der Täter erbeutet 755 RM und flüchtet unerkannt

Inmitten dreier Raubüberfälle wurde Sonnabend mittags gegen 1 Uhr im Grundstück Ostwall-Nach-

im hinteren Zimmer ihrer Wohnung gemeldet war. Sie soll der alten Dame auf, welche zunächst erregt nur wenige Worte sammelte, und eilte, so bald sie den Notfall verstanden hatte, zur Nachbar-

Der Dank des Gauleiters

Nationalsozialisten des Gau Halle-Merseburg!

Nun ist der wieder heimgekehrt, an die Seiten des Kampfes, das bewährte Erlebnis des Gauappells 1935 überlebend nach in Halle. Wie letzten ein Erlebnis in unserem Gau war dieses Erlebnis Ausdruck unserer Gefolgschaft im Kampf für die Zukunft unseres Volkes.

Wetterdienst der 571

Wetterdienst: Unstimmig, Windsturm, Wetterdienstliche Beobachtung

Verantwortlicher Leiter ist Diensthabender Assistent: Fortgesetzte Wetterbeobachtung und langsame Erwärmung, Winde spiter auf südliche Richtung drehend.

Wasserspiegel

am 17. Juni 1935.

Table with 4 columns: Station, Pegelstand, Differenz, Bemerkung. Lists water levels at various stations like Ballstedt, Bismarck, etc.

Halles Beileid zum Reinsdorfer Unglück

Oberbürgermeister Dr. Weidemann hat namens der Stadt Halle ein Beileidstelegramm an die von dem Unglück betroffenen Familien geschickt.

Ein Baum fällt gegen ein Haus

Am 16. Juni gegen 2.15 Uhr stürzte ein am Ufer der Gerberstraße gegenüber dem Grundstück Bismarck 5 stehender Baum um und schlug auf das Haus der Gerberstraße ein.

Blitz schlägt in die Oberleitung

Am Sonnabend gegen 17.15 Uhr schlug der Blitz in der Merseburger Straße an drei Stellen in die Oberleitung der Straßenbahn, richtete jedoch nur geringen Schaden an.

Wasserspiegel

am 17. Juni 1935.

Table with 4 columns: Station, Pegelstand, Differenz, Bemerkung. Lists water levels at various stations like Ballstedt, Bismarck, etc.

Mitteldeutschland

Halle, 17. Juni.

Abflug des Segelfluggewitters

Am Sonntag brante der Wind mit Stärke 5 bis zu 20 Sekundenweilen, so daß an gleicher Zeit mancher zwölf Minuten am Dampfe leidet. Dabei gelang es drei Segelfliegern aus Franzenhausen (Wangra, Dösch und Kleinhoff) mit 8 Stunden 45 Minuten bzw. je 3 Stunden 30 Minuten die besten Dauerfliegleistungen zu vollbringen.

Schul-Erweiterungsbau eingeweiht

Kenna, heute, Montag, wird der Erweiterungsbau der Schulungsstätte durch eine feierliche Feier und feierliche Absegnung seiner Bestimmung übergeben.

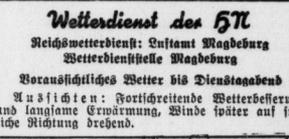
Blitz zündet im Stallgebäude

Beifenfels. Bei dem am Sonnabendmorgen über Beifenfels und Umgebung niederschlagenden starken Gewitter schlug ein Blitz in ein nahe dem Rittergut Burgwerben bei Beifenfels gelegenes Stallgebäude und zündete. Der Dachstuhl stand kurz darauf in Flammen.

Wetterdienst der 571

Wetterdienst: Unstimmig, Windsturm, Wetterdienstliche Beobachtung

Verantwortlicher Leiter ist Diensthabender Assistent: Fortgesetzte Wetterbeobachtung und langsame Erwärmung, Winde spiter auf südliche Richtung drehend.



Wasserspiegel

am 17. Juni 1935.

Table with 4 columns: Station, Pegelstand, Differenz, Bemerkung. Lists water levels at various stations like Ballstedt, Bismarck, etc.

Reise-Gummi-Bieder

Advertisement for travel products including 'Reise-Gummi-Bieder' and 'Bade-Hauben'.

Reise-Gummi-Bieder

Advertisement for travel products including 'Reise-Gummi-Bieder' and 'Bade-Hauben'.

Reise-Gummi-Bieder

Advertisement for travel products including 'Reise-Gummi-Bieder' and 'Bade-Hauben'.

Large advertisement for 'Gummi-Bieder' featuring a cartoon character and the slogan 'Und hast Du auch mal 100 drauf fängt die Stöße auf'.









Der Maschinenbau im Mai

Auftragslage leicht gestiegen
Von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Maschinenbau wird
ausgegeben: Bei im allgemeinen anhaltender
betrieblanger Auftragslage...

Jedem Deutschen ein Heim!

Der 28. Deutsche Miettag zu dem Wohnproblem

F. Berlin, 17. Juni.
Der Bund Deutscher Mietervereine hat am Sonntag
in Berlin seine Jahresversammlung...



Altbesitz von Wertpapieren

Zu abgelaufenen Devisenbestimmungen
haben die meisten Wertpapierbesitzer, die vor dem 15. April
1932 im Eigentum des Ausländers standen...

IREG und England

Die grundsätzliche Verständigung
Bei den in diesen Tagen in Königsminn zwischen
der englischen Gruppe und der kontinentalen IREG-
Gruppe geführten weiteren Verhandlungen...

Staatssekretär Dr. Krahn vom Reichsarbeits-

ministerium überbrachte die Grüße der Reichsregie-
rung, vor allem des Reichsarbeits- und des Reichs-
fürsorgeamtes...

Mitteldeutsche Heimstätte

Kapitalerhöhung um 3 Millionen RM
Die Mitteldeutsche Heimstätte GmbH, Berlin, hat durch
den Beschluss ihrer Generalversammlung...

Belebter Textilienhandel

Um 10% im 1. April gestiegen
Am 1. April 1933 lagen die Umsätze des Textil-
einzelhandels über den Umsätzen des Vorjahresmonats...

Mitte-deutsche Braunkohle

Steigender Industrieabsatz - Rückläufiger Hausbrandverbrauch

Anhaltische Kohlenwerke
Die Weltkohle hatte im Vorjahr darauf
bestanden, daß die Produktion des mitteldeutschen
Braunkohlenbergbaus im Kalenderjahr 1933 noch
nicht der allgemeinen Konjunkturförderung...

Werschen-Weißensfels
Im dem am 21. März 1933 abgehaltenen Geschäfts-
jahr der Werschen-Weißensfels-Braunkohlen AG
hüllten sich die Hölzleinumsätze auf 12,42 (12,53) Mill.
Reichsmark...

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 15. Juni. Der Markt hat sich ziemlich un-
verändert gehalten. Die Grundumlage ist hoch, lassen
sich bei geringem Anstieg festhalten...

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 15. Juni. Der Markt hat sich ziemlich un-
verändert gehalten. Die Grundumlage ist hoch, lassen
sich bei geringem Anstieg festhalten...

Obst und Gemüse

Berlin, 15. Juni. Der Markt hat sich ziemlich un-
verändert gehalten. Die Grundumlage ist hoch, lassen
sich bei geringem Anstieg festhalten...

Metalle

Berlin, 15. Juni. Der Markt hat sich ziemlich un-
verändert gehalten. Die Grundumlage ist hoch, lassen
sich bei geringem Anstieg festhalten...



(Schluß)

Direktor Holmes-Singula blühte mitteilend auf Bernadette. Sie sah blaß und mitgenommen aus. Doch ehe sie ein Wort zu sprechen vermochte, brühte er sie küßlich in einen tiefen Liebeselck.

„Menschenskind, Bernadette! Sie haben das Papier?“
„Ja, die letzten Worte des Direktors eine Frage waren, so werden sie niemals abschließen! Denn die Beschreibung der Erfindung des Dr. Hochhausen bestand sich ja in seinen Händen.“

Unsere Schlafzimmer
haben die vorzüglichste Zweckform, ruhig in der Linieneinfachheit und überaus bequem.

4 1/2 Tonnen Dixi-Lastkraftwagen
gebraucht, aber noch verwendbar, billig gegen 2000,-
Zuckerfabrik Alstedt (Meißen).

Marmorsofalette
erkleiten, in gut Holzarten geschliffen, weißlich, mit warmen und Kaltwasser, mit verstellbarem Rücken, mit verstellbarem Zehner, sowie ganz durchgehende Spiegel an den Innenseiten d. Füße d. Lehnen unendlich über erstarrt.

KAUFMANN
Durchsuchung, gründliche Kenntnisse in Buchführung, Schriftverkehr, Kassewesen, Lohnabrechnung, Kurzarbeit etc.

Zu dick ist ungesund!
Fettsucht verkurzt das Leben. Merckle-Geistesgesundheitsmittel.

Geldmarkt
2000 RM, als 1. Ansober, 2. Gekaufte, 3. Gekaufte, 4. Gekaufte.

Bücherhalter
Tüchtiger, strebsamer
von hiesiger Kohlen-Großhandlung zum baldigen Antritt gesucht.

Herren und Damen
Junges Mädchen
Sucht zum 1. Juli eine Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Wandkarte
Mitteldeutschland
Sucht zum 1. Juli eine Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Verleumdungen
Liedern, Magazine
3 schöne, helle Sommerstrümpfe.

Sonder-Veranstaltung
für das Halle/Hettstetter Gebiet!
Am Sonntag, dem 23. Juni Theater-Fahrt nach Halle zur HN-Vorstellung des Stadttheaters Der Hochtourist.

Am Nachmittag:
Gelegenheit zum Besuch von Zoo od. Rabeninsel!
Ausflug A: Fahrt mit der Straßenbahn zum Zoo u. zurück, Fahrt zum Theater incl. Eintritt Zoo 0.80
Ausflug B: Dampferfahrt nach dem Rabeninsel einschließl. Führung dort. .... 0.25

Stellen-Gesuche
Weibliche
Suche zum 1. Juli eine Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Verleumdungen
Liedern, Magazine
3 schöne, helle Sommerstrümpfe.

Verleumdungen
Liedern, Magazine
3 schöne, helle Sommerstrümpfe.

Stellen-Gesuche
Weibliche
Suche zum 1. Juli eine Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

BOLE
TAL
Abfahrt 17 Uhr Marktbrücke in den nächsten Minuten.
Reiseabfahrt der HN
Gr. Uferstr. 16 / 207

